

AMTLICHES

Öffentliche Bekanntmachung

Sitzung des Gemeinderates am Donnerstag, 16.12.2010 um 18:00 Uhr im Kursaal Hirsau, Aureliusplatz 12, Hirsau.

Tagesordnung:

- TOP 1 Bekanntgaben**
- TOP 2 Friedhofskonzeption**
- Beschlussempfehlung VA - 09.12.2010
- TOP 3 Schienenverbindung Calw - Weil der Stadt**
- Antrag der FDP-Fraktion-
- TOP 4 Umnutzung des ehemaligen Volksbankgebäudes zur Musikschule Calw**
- Vergabe der 6. Vergabeeinheit
- Mehrkosten u.a. Baukonstruktion
- TOP 5 Änderung der Vergnügungssteuersatzung**
- Beschlussempfehlung VA - 09.12.2010
- TOP 6 Änderung der Verwaltungsgebührensatzung aufgrund rechtlicher Änderungen und aufgrund der Neukalkulation von Stundensätzen**
- Beschlussempfehlung VA - 09.12.2010
- TOP 7 Satzung über die Lagerung von Erde und Erdaushub in der Großen Kreisstadt Calw**
- Beschlussempfehlung VA - 09.12.2010
- TOP 8 Bebauungsplan "Hirsauer Wiesenweg, 1. Änderung", Calw**
- Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB-
- Beschlussempfehlung BUA - 02.12.2010
- TOP 9 Bebauungsplan "Vorderer Schafweg/Schlehenweg" in Calw-Heumaden**
- Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB-
- Beschlussempfehlung BUA - 02.12.2010
- TOP 10 16. Änderung des Flächennutzungsplans im Bereich "Auf dem Bühl", Calw-Stammheim**
- Beschluss zur Offenlage gemäß § 3 Abs. 2 BauGB-
- Beschlussempfehlung BUA - 02.12.2010
- TOP 11 Bebauungsplan "Auf dem Bühl", Calw-Stammheim**
- Beschluss zur Offenlage gemäß § 3 Abs. 2 BauGB-
- Beschlussempfehlung BUA - 02.12.2010
- TOP 12 Einbringung Haushalt 2011**
- TOP 13 Gebührenkalkulation Abwasser**
- Verrechnung der Kostenüber- und -unterdeckungen der Jahre 2005 bis 2009
- Beschlussempfehlung VA - 09.12.2010
- TOP 14 Jahresrechnung 2009**
- Bildung von Haushaltsresten
- Beschlussempfehlung VA - 09.12.2010
- TOP 15 Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen**
- TOP 16 Anfragen**

gez.
Manfred Dunst
Oberbürgermeister

Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

Die Sitzungseinladung und die entsprechenden Vorlagen finden Sie auch im Internet unter www.calw.de - Politik und Verwaltung.

Calw Journal

Der Redaktionsschluss in der Kernstadt Calw, in den Ortsverwaltungen Stammheim, Hirsau, Wimberg und Altburg ist auf dienstags 13 Uhr festgelegt.
Der Redaktionsschluss im NOS-Texterfassungssystem ist dienstags 16 Uhr.

Redaktionszeiten in der Bahnhofstraße 28

Dienstags von 9 Uhr bis 13 Uhr
Mittwochs von 9 Uhr bis 13 Uhr
Das Calw Journal erscheint freitags.
E-Mail: calwjourn@calw.de, Telefon 07051 167 115
Außerhalb dieser Zeiten bitte nur schriftliche Anfragen per E-Mail.
Anzeigen werden nur direkt beim Nussbaum-Verlag Weil der Stadt unter Telefon 07033 525 0 angenommen.

In eigener Sache!

Das letzte Calw Journal in diesem Jahr erscheint am **Donnerstag, den 23. Dezember 2010.**
Redaktionsschluss für diese Ausgabe ist **Montag, den 20. Dezember 2010.**
Das erste Calw Journal im neuen Jahr erscheint am **Freitag, den 14. Januar 2011.**

Die Zukunft der Lohnsteuerkarte ist elektronisch

Mit Ende des Jahres 2010 endet auch die Zeit der Papier-Lohnsteuerkarte. Ab dem Jahr 2012 wird die bisherige Lohnsteuerkarte durch die elektronische Lohnsteuerkarte ersetzt. Die Umstellung bringt für die Bürgerinnen und Bürger zahlreiche Erleichterungen mit sich. Bisher bekamen die Arbeitnehmer die Lohnsteuerkarte von der Heimatgemeinde zugesandt und mussten diese an den Arbeitgeber weiterreichen. Künftig werden die Daten der Lohnsteuerkarte automatisch an die Finanzverwaltung übermittelt und beim Bundeszentralamt für Steuern zentral verwaltet. Die Gemeinden müssen nicht mehr in das Lohnsteuerverfahren einbezogen werden. Dadurch wird das gesamte Besteuerungsverfahren beschleunigt.

Bis zur Umstellung des Verfahrens behält die Lohnsteuerkarte 2010 auch 2011 ihre Gültigkeit. Die Karte dient weiterhin als Grundlage zur Berechnung der Lohnsteuer im kommenden Jahr. Daher müssen alle Arbeitgeber die Lohnsteuerkarten 2010 ihrer Arbeitnehmer noch aufbewahren und nicht zum Ende des Jahres vernichten. Für den einzelnen Arbeitnehmer gelten die Angaben auf der Lohnsteuerkarte 2010 wie Steuerklasse, Anzahl der Kinder und eingetragene Freibeträge weiter.

Benötigen Sie für das Jahr 2011 erstmals eine Lohnsteuerkarte oder eine Ersatzlohnsteuerkarte, erhalten Sie vom für Sie zuständigen Finanzamt eine Ersatzbescheinigung. Ledige Arbeitnehmer, die im Jahr 2011 erstmalig eine Lohnsteuerkarte brauchen, sind davon ausgeschlossen. Ihnen kann Lohnsteuerklasse I unterstellt werden, allerdings benötigt der Arbeitgeber hierzu die Steueridentifikationsnummer, das Geburtsdatum sowie die Konfession. Weiterhin muss dem Arbeitgeber schriftlich bestätigt werden, dass es sich um das erste Dienstverhältnis handelt.

Bitte beachten Sie, dass ab dem 01.01.2011 für alle Änderungen Ihrer Lohnsteuerkarte, wie etwa den Wechsel der Steuerklasse, nur noch das Finanzamt zuständig ist. Sollten sich bei Ihnen im Laufe des Jahres 2011 Änderungen ergeben, müssen Sie diese unter Vorlage der Lohnsteuerkarte dem für Sie zuständigen Finanzamt mitteilen.

Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie unter www.elster.de. Darüber hinaus stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Einwohnermeldeamtes der Kernstadt, der Ortsverwaltungen und Verwaltungsstellen für Ihre Fragen gern zur Verfügung.



Sprechzeiten der Stadt Calw mit Außenstellen

Stadtverwaltung Calw

(Telefonzentrale: 167 0 / Fax: 167 109)

Montag-Freitag 8.30-11.30 Uhr
und donnerstags 14.00 - 18.30 Uhr

Einwohnermeldeamt Kernstadt

Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag 8.30 - 11.30 Uhr
Dienstag 7.00 - 14.00 Uhr
Donnerstag 14.00 - 18.30 Uhr

Ortsverwaltung Altburg - Schwarzwaldstraße 75 (Tel. 59091, Fax 6762)

Montag, Mittwoch bis Freitag 8.30 - 11.30 Uhr
Dienstag 15 - 18.30 Uhr, Dienstagvormittag geschlossen

Ortsverwaltung Hirsau - Aureliusplatz 10 (Tel. 9675 0, Fax 967522)

Montag, Mittwoch bis Freitag 8.30 - 11.30 Uhr
Dienstag 15 - 18.30 Uhr, Dienstagvormittag geschlossen

Ortsverw. Stammheim - Hauptstraße 24 (Tel. 93695-0, Fax 93695-95)

Montag, Dienstag, Freitag 8.30 - 11.30 Uhr
Dienstag 14.00 - 18.30 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 14.30 - 18.00 Uhr

Ortsverwaltung Holzbronn - Im Klösterle 4 Tel. 07053 7475 und Fax 07053 6584

Mittwoch 8.30 - 11.30 Uhr

Sprechstunden des Ortsvorstehers

Mittwoch 17.00 - 18.30 Uhr
Außerhalb dieser Zeiten sind wir unter Tel. 07051 936950 bei der Ortsverwaltung Stammheim zu erreichen.

Verwaltungsstelle Heumaden, Gerhart-Hauptmann-Str. 25 (Tel. 930212/Fax: 930213, ggf. über Zentrale Stadtverwaltung Calw, Tel. 167 0)

Montag 14.00 - 18.30 Uhr
Mittwoch 8.30 - 12.30 Uhr
Freitag 8.30 - 12.30 Uhr

Verwaltungsstelle Wimberg, Ostlandstraße 11 (Telefon 07051 966945)

Montag 9.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag 15.00 - 18.00 Uhr

Nachfolgende Service-Leistungen werden in den Ortsverwaltungen, der Verwaltungsstelle Heumaden und der Verwaltungsstelle Wimberg angeboten

Bitte benutzen Sie je nach Wohnort dieses Angebot vor Ort.

- Personalausweise, Reisepässe und Kinderausweise
- An-, Ab- und Ummeldungen von Bürgern
- Fotokopien und Beglaubigungen
- Führungszeugnisse
- Lohnsteuerkarten
- Melderegisterauskünfte
- Aufenthalts- und Meldebescheinigungen
- Ausgabe von Landesfamilienpässen
- Gewerbeangelegenheiten, An-, Ab- und Ummeldungen
- Entgegennahme von Fundsachen
- Anträge für Schwerbehindertenausweise
- Hundehaltung (An- und Abmeldung)
- Annahme von Führerscheinanträgen
- Annahme von Fischereischeinanträgen
- Annahme von Sozialhilfeanträgen
- Annahme von Wohngeldanträgen
- Annahme von Erziehungsgeldanträgen
- Annahme von Anträgen zur Rundfunkgebührenbefreiung

Energie Calw

Härte und Zusatzstoffe für die Aufbereitung des Calwer Trinkwassers

Die Waschmittelindustrie ist nach dem Gesetz über die Umweltverträglichkeit von Wasch- und Reinigungsmitteln verpflichtet, bei phosphathaltigen Produkten abgestufte Dosierungsempfehlungen für die Wasserhärtebereiche 1 bis 3 anzugeben und diese auf den Verpackungen deutlich sichtbar aufzudrucken.

Die Energie Calw GmbH geben daher jährlich den Kunden die Wasserhärte und zur allgemeinen Information auch den Nitratgehalt des Trinkwassers bekannt sowie die Zusatzstoffe zur Aufbereitung des Trinkwassers.

Nach dem Gesetz über die Umweltverträglichkeit von Wasch- und Reinigungsmitteln vom 29.4.2007 wurden die Härtebereiche neu gegliedert:

- Härtebereich weich: weniger als 1,5 Millimol Calciumcarbonat je Liter (entspricht 8,4 °dH)
- Härtebereich mittel: 1,5 bis 2,5 Millimol Calciumcarbonat je Liter (entspricht 8,4 °dH bis 14 °dH)
- Härtebereich hart: mehr als 2,5 Millimol Calciumcarbonat je Liter (entspricht mehr als 14 °dH)

Diese 3 neuen Bereiche haben die alten 4 Bereiche abgelöst. In der Trinkwasserverordnung ist der Grenzwert von 50 mg Nitrat pro Liter festgesetzt. Das in Calw verteilte Trinkwasser liegt nach den letzten Untersuchungsergebnissen noch weit unter dem genannten Grenzwert, wie aus der nachstehenden Tabelle ersichtlich ist:

Versorgungszonen	Härtebereich	Millimol Calciumcarbonat je Liter	Vorliegende Härte°dH	Nitrat mg/l	Zusatzstoffe gem. Aufstellung
Altburg	weich	0,5	2,5	3,2	2+3+4
Alzenberg	weich	0,5	2,5	3,2	2+3+4
Calw	mittel	2,0	11	13,9	2+3
Ernsbühl	weich	0,5	3	9,4	1+5
Heumaden	mittel	2,0	11	13,9	2+3
Hirsau	weich	0,5	3	9,4	1+5
Holzbronn ohne Talmühle	hart	3,2	18	13,5	2+6
Holzbronn Talmühle	weich	0,6	3	3,3	4
Oberriet	weich	0,5	2,5	3,2	2+3+4
Spelthardt	weich	0,5	2,5	3,2	2+3+4
Spindlershof	weich	0,5	2,5	3,2	2+3+4

Versorgungszonen	Härtebereich	Millimol Calciumcarbonat je Liter	Vorliegende Härte°dH	Nitrat mg/l	Zusatzstoffe gem. Aufstellung
Stammheim, Stat. Teinach, Waltecker Hof	weich	0,6	3	3,3	4
Stammheim, Finkenweg, nördl. Fällenstr. bis Gänsleckerstr., Osterhalde	mittel	1,6	9	4,8	1+4
Stammheim, Außer dem Teil nördlich der Gänsleckerstraße sowie Station Teinach und Waltecker Hof	mittel	2,0	11,4	13,9	2+3
Waltenschwann	weich	0,5	2,5	3,2	2+3+4
Wimberg	mittel	2,0	11	13,9	2+3

Bei der Aufbereitung des Trinkwassers werden folgende Zusatzstoffe gemäß § 11 Abs. 1 und 2 der Trinkwasserverordnung verwendet und sind in der letzten Spalte der Aufstellung vermerkt:

- 1.) Chlor
- 2.) Ozon
- 3.) Chlordioxid
- 4.) Halbgebrannter Dolomit
- 5.) Calciumcarbonat
- 6.) Brom

Vergleich der neuen und der alten Härtebereiche

neu			alt		
Härtebereich	Millimol Calciumcarbonat je Liter	Vorliegende Härte°dH	Härtebereich	Millimol Calciumcarbonat je Liter	Vorliegende Härte°dH
weich	bis 1,5	bis 8,4	1	bis 1,3	bis 7
mittel	1,5 - 2,5	8,4 - 14	2	1,3 - 2,5	7 - 14
hart	mehr als 2,5	mehr als 14	3	2,5 - 3,8	14 - 21
			4	über 3,8	über 21

Zu weiteren Auskünften stehen wir Ihnen gerne persönlich in unserem Verwaltungsgebäude oder telefonisch unter der Rufnummer 07051 1300-24 zur Verfügung.
Energie Calw GmbH

Landratsamt Calw

Verteilung der Abfallkalender Mitte Dezember - Abfuhrtermine 2011 bereits im Internet

Die Abfallkalender 2011 werden Mitte Dezember von der Deutschen Post AG verteilt. Voraussichtlich bis zum 18. Dezember erhalten alle Haushalte, Gewerbebetriebe und sonstige Einrichtungen im Landkreis Calw ihren Abfallkalender. Wer dann noch ein Exemplar benötigt, kann bei den Bürgermeisterämtern beziehungsweise den Ortsverwaltungen einen Kalender abholen. Alternativ können Abfallkalender nach der Verteilung auch bei der Abfallberatung angefordert werden. Sie werden daraufhin umgehend zugesandt. Zudem sind die Abfuhrtermine 2011 bereits im Internet unter www.awg-info.de abrufbar.

Bei Fragen zur Verteilung der Abfallkalender gibt die Abfallberatung unter der kostenlosen Servicenummer 0800 30 30 839 oder der E-Mail-Adresse kontakt@awg-info.de gerne Auskunft. Allgemeine Informationen rund um das Thema Abfall können auch über Internet www.awg-info.de eingeholt werden.

Winterwetter behindert Müllabfuhr

Die Abfallwirtschaft Landkreis Calw bittet um Verständnis, wenn wegen Eis und Schnee nicht alle Tonnen pünktlich geleert werden. Die Müllwerker versuchen aber die Straßen nachzufahren, die am Abfuhrtag aufgrund der Witterungsverhältnisse für die schweren Müllfahrzeuge nicht befahrbar waren.

Ein weiteres Problem bei den tiefen Temperaturen ist die vollständige Leerung der Biotonnen. "Je kälter es wird, desto sorgfältiger sollte der Bioabfall in Zeitungspapier oder in Papiertüten verpackt werden", rät Helge Jesse von der Abfallwirtschaft Landkreis Calw. "So kann weitgehend verhindert werden, dass der Bioabfall an der Tonne festfriert." Manchmal genügt jedoch auch diese Vorsorgemaßnahme nicht mehr. Der festgefrorene Bioabfall fällt bei der Leerung nicht oder nur zum Teil aus der Tonne heraus. Eine Nachleerung der Tonnen ist hier nicht möglich.

In diesen Fällen empfiehlt die Abfallberatung folgendes Vorgehen: Bioabfall, der bis zum nächsten Abfuhrtermin anfällt und nicht mehr in die Biotonne passt, kann in Kartons gesammelt werden. Am nächsten Abfuhrtag können die Kartons dann gemeinsam mit den Biotonnen zur Abfuhr bereitgestellt werden. Die Kartons dürfen jedoch nicht breiter sein als die Abfalltonnen selbst, damit sie noch in die Schüttung am Leerungsfahrzeug passen.

Bei Fragen zur richtigen Befüllung der Biotonnen bei frostigen Temperaturen gibt die Abfallberatung unter der kostenlosen Servicenummer 0800/30 30 839 oder der E-Mail-Adresse kontakt@awg-info.de gerne Auskunft.

Vorsicht beim Betreten von Wäldern - Schneebruchgefahr!

Das Kreisforstamt Calw warnt vor im Wald lauernden Gefahren durch abbrechende Äste und Baumkronen. "Es fallen immer wieder Bäume um und Äste brechen ab. Sollte der Schneefall anhalten, wird diese Gefahr noch größer", so Gabriele Wicht-Lückge vom Kreisforstamt.

Durch den Schneefall der letzten Woche hat sich der anfänglich nasse Schnee auf den Baumkronen festgesetzt. Minusgrade führen zum Anfrieren an den Ästen und weiterer Schneefall kann sich darauf festsetzen. Als Folge brechen Äste ab und ganze Bäume können unter der Last umkippen. Das Gefährliche sei, dass Spaziergänger oftmals nicht durch kein Knack- oder andere Geräusche gewarnt werden, betont Wicht-Lückge. Viele Bäume kippen plötzlich und unvermittelt um. Deshalb empfiehlt das Kreisforstamt Calw, trotz des herrlich verschneiten Winterwalds Waldwege derzeit zu meiden.

Besonders gefährlich erweist sich die Situation in den Bannwäldern, in denen die Waldentwicklung ungestört abläuft. Michael Conrad, Leiter der forstlichen Außenstelle Bad Wildbad-Calmbach, warnt dringend davor, derzeit Bannwälder zu betreten, weil hier aufgrund des vielen Altholzes und Totholzes das Schneebruchrisiko extrem hoch sei. "Auch wenn die fantastische Winterlandschaft zu einem Spaziergang auf dem Forscherpfad durch den Bannwald

Eiberg bei Höfen oder zu einem Besuch des Bannwaldes Bärlochkar bei Enzklösterle verleitet, besteht dort Lebensgefahr." Waldbesucher sollten auch daran denken, dass auf Waldparkplätzen von den Randbäumen Äste abbrechen und gegebenenfalls ihr Auto beschädigen können.

Andere Ämter

Öffnungszeiten Entsorgungsanlagen und Recyclinghöfe

Öffnungszeiten November bis März

Recyclinghof Zettelberg

Montag, Mittwoch und Freitag	13 - 16.30 Uhr
Samstag	8 - 12 Uhr

Recyclinghof Simmozheim

Dienstag bis Freitag	7.30 - 16.30 Uhr
Donnerstag	7.30 - 16.30 Uhr
Samstag	8 - 12 Uhr

Öffentliche Waage

Das Recyclingzentrum Kömpf in Calw betreibt eine öffentliche Waage. Zugelassen ist die Waage bis 50 t, sie ist 20 m lang.

Zweckverband Interkommunales Gewerbegebiet Würzbacher Kreuz

Die Verbandsversammlung des Zweckverbands Interkommunales Gewerbegebiet hat in der Sitzung am 11.10.2010 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

Haushaltssatzung 2010

- 1.1. Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2010 wird in vorliegendem Entwurf festgesetzt.
- 1.2. Aufgrund von §§ 18 und 19 Abs. 1 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) in der Fassung vom 16.09.1974 (GBl. 408) und aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24. 07.2000 (GBl. S. 578, ber. S. 698) hat die Verbandsversammlung am 11.10.2010 folgende Haushaltssatzung für das Jahr 2010 beschlossen:

§ 1 Haushaltsplan

- Der Haushaltsplan wurde festgesetzt mit
1. den Einnahmen und Ausgaben von je 27.950 EUR davon im Verwaltungshaushalt 27.950 EUR im Vermögenshaushalt 0 EUR
 2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) von 0 EUR
 3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigung von 0 EUR.

§ 2 Verwaltungs- und Betriebskostenumlage

Die durch den laufenden Betrieb von Verbandseinrichtungen und durch die Verbandsverwaltung entstehenden Aufwendungen, werden soweit sie nicht durch Betriebseinnahmen gedeckt sind, durch eine Verwaltungs- und Betriebskostenumlage nach Maßgabe des § 14 Abs. 1 und 2 von den Verbandsmitgliedern aufgebracht (§ 15 Verbandssatzung). Umlageschlüssel sind die in § 14 Verbandssatzung festgelegten Anteile.

Die Verwaltungs- und Betriebskostenumlage für 2010 wird vorläufig wie folgt festgesetzt:

Stadt Calw (45 %)	12.510 EUR
Gemeinde Oberreichenbach (40 %)	11.120 EUR
Stadt Bad Teinach-Zavelstein (15 %)	4.170 EUR

Die endgültige Festsetzung erfolgt beim Rechnungsabschluss.

§ 3 Kapitalumlage

Eine Kapitalumlage nach § 14 Verbandssatzung (Umlage für den Vermögenshaushalt) wird 2010 nicht erhoben.

§ 4 Kassenkreditermächtigung

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 15.000 EUR

Calw, den 12.10.2010
gez. Manfred Dunst
Verbandsvorsitzender

Das Regierungspräsidium Karlsruhe hat mit Schreiben vom 29.11.2010 die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung bestätigt und den Höchstbetrag der Kassenkredite genehmigt. Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan werden in der Zeit vom Montag 13.12.2010 bis Dienstag 21.12.2010 während der Dienstzeiten in Calw, Finanzverwaltung, Schulgasse 9, Zimmer 105, in Oberreichenbach, Rathaus, Schulstrasse 3, Zimmer 6 und in Bad Teinach-Zavelstein, Stadtverwaltung, Rathausstraße 9, Zimmer 11/12 öffentlich ausgelegt.

Veröffentlichung von Weihnachtsgrüßen

Wir weisen darauf hin, dass gestaltete Weihnachtsgrüße ausschließlich dem Anzeigenteil vorbehalten sind.

Der Verlag



Freie Evangelische Schule Nordschwarzwald e.V.

Grund-, Haupt- und Realschule



selbst gestaltete Marzipanfiguren von Schülern

Marzipan, Schokolade & Co
Im Rahmen des WAG-Unterrichtes besuchten die 5. und 6. Klasse der Hauptschule die Frischmann Marzipan GmbH in Bad Liebenzell um einen kleinen Einblick in die Welt von Pralinen, Marzipan und Schokolade zu bekommen.

Fachkundig wurde uns allerlei wissenswertes zu Herstellung und Verarbeitung von Marzipan und Schokolade erzählt. Natürlich durfte auch eine Verkostung der Köstlichkeiten nicht fehlen. Bei kleinen Quizfragen konnten die Schüler und Schülerinnen ihr Wissen unter Beweis stellen und bekamen als Belohnung kleine Marzipanfigürchen.

Interessiert sahen sie durch die Glasscheibe den "Meistern" bei der Arbeit zu und stellten viele Fragen.

Natürlich durfte auch ein "Großeinkauf" nicht fehlen und so haben sich die Schüler und Schülerinnen viele wohlschmeckende Erinnerungen mit nach Hause genommen.

Durch den Besuch inspiriert wurden in der darauffolgenden WAG Stunde viele tolle Marzipanfiguren selbst hergestellt.

Vielen Dank für den schönen Besuch an das Team von Frischmann Marzipan sagt die FESN Calw.

Bildung, Bücher, Schulen



Aurelius Sängerknaben Calw

Geistliches Konzert zur Adventszeit katholische Kirche Maria Frieden Wimberg

Die Aurelius Sängerknaben Calw möchten Sie herzlich zum diesjährigen Weihnachtskonzert am Freitag, 17. Dezember in der katholischen Kirche Maria Frieden in Calw-Wimberg einladen! Unter der Leitung von Bernhard Kugler und Andreas Kramer werden der Konzertchor, der Kammerchor und die Männerstimmen der Aurelius Sängerknaben Calw ein abwechslungsreiches und anspruchsvolles Programm mit Liedern und Motetten zur Adventszeit gestalten. Es werden wohlbekannte Weihnachtsweisen als auch Weihnachtslieder aus anderen Ländern erklingen.

Das Konzert beginnt um 19 Uhr. Einlass ist um 18.15 Uhr. Der Konzerteintritt ist frei. Um eine großzügige Spende für die Aurelius Sängerknaben Calw wird gebeten.



Die Aurelius Sängerknaben Calw

Kindertageseinrichtung Miteinander



Abschied von Sybille Strate

Nach über 40 Jahren als Erzieherin, davon 18 Jahre als Leiterin der KiTa und der Kindertageseinrichtungen Miteinander, wurde am vergangenen Freitag Sybille Strate in den Ruhestand verabschiedet. Der Saal im evangelischen Gemeindehaus in Heumaden war bis auf den

letzten Platz besetzt. Alle kamen, um mit Sybille Strate zu feiern: offizielle Vertreter der Stadt und der Schulen, Eltern und ihre Kinder, Kolleginnen, Freunde und natürlich die Familie.

Es gab Reden, lange und kurze. OB Manfred Dunst hielt eine, der Rektor der Heumadenschule Stefan Kunze, der ehemalige Elternbeirat Christoph Dempe, die Nachfolgerin Gaby Wohlleber und Tatjana Bitner für die Kolleginnen auch. Sybille Strates Einsatz für die Kinder und ihre Familien wurde gelobt, es wurde gedankt und gewünscht.

Die Kinder der drei Kindertageseinrichtungen, deren Leiterin Sybille Strate ist, bereiteten ihr den schönsten Teil der Feier. Hort- und KiTa-Kinder sangen "Hallo, Hallo", Kiga-Kinder tanzten einen Tüchertanz, KiTa-Kinder wünschten eine "gute Rente", Hortkinder spielten eine Szene im Bonbonladen und "rappten" wie die Profis. Zum Abschluss des Programms sangen Kolleginnen aus den drei Einrichtungen das irische Segenslied "Mögen sich die Wege vor deinen Füßen ebnen". Neben vielen Geschenken und Blumen gab es dann noch das Abschiedsgeschenk der Kolleginnen und der Eltern, eine Wochenendreise.

Sybille Strate spannte in ihren Schlussworten noch einmal den Bogen über ihre Zeit der Berufstätigkeit, in der sie auch Mutter dreier Töchter wurde und inzwischen vier Enkelkinder hat. Sie bedankte sich besonders bei ihrer Familie für die Unterstützung in all den Jahren.

Ein herzliches Dankeschön ging an alle ihre Gäste, die an diesem Tag so zahlreich gekommen waren, besonders auch an ehemalige Eltern, Kinder und Kolleginnen.

Herzliche Worte hatte sie für ihre Nachfolgerin, Gaby Wohlleber, noch Leiterin der Kindertageseinrichtung Klosterhof in Hirsau. Gaby Wohlleber wird zum 1. Januar die Ltg. der Kindertageseinrichtungen Miteinander übernehmen. Danach luden die beiden Vorsitzenden des Elternbeirats der Kindertageseinrichtungen Miteinander, Wendy Bott und Britta Hesse, alle Gäste zu einem leckeren Buffet mit Weihnachtsplätzchen und "fingerfood" ein, welches im Foyer aufgebaut war.

Kindergarten in der Schulgasse



Gesunder Brunch im K.i.d.S.

Aus vielen gesunden Zutaten bereiteten die Kids Kinder einen leckeren Brunch zu. Viele waren darüber erstaunt, wie gut Vollwertkost schmecken kann. Wir bedanken uns ganz recht herzlich über die großzügige Spende. Ihr Kids



Realschule Calw



Pünktlich zum Adventsmarkt am Donnerstag, den 2. Dezember waren das Schulhaus und die Klassenzimmer geschmückt. So konnte weihnachtliche Stimmung aufkommen.

Das Amtsblatt wird jetzt auch im Internet veröffentlicht.

Mitglieder und Interessenten können sich ab KW 2/2011 ONLINE über die aktuellen Nachrichten Ihrer Vereine und Organisationen informieren.

Nähere Einzelheiten lesen Sie auf www.gemeindeclick.de/125,332/

NUSSBAUM MEDIEN
Weil der Stadt GmbH & Co. KG
Rottweil GmbH & Co. KG
Uhingen GmbH & Co. KG

Der Klick in die Region
GEMEINDECLICK.DE
Blätterkatalog... Videos... und mehr!



Stadt- und Jugendkapelle Calw

An alle Freunde
der
Stadt- und Jugendkapelle
Calw

Wenn Sie uns "wiederhören" wollen
kommen Sie doch am

18.12.2008
zum Hirsauer Rathaus.

Es findet das traditionelle Weihnachtsliederspielen
unter dem Christbaum statt.

Es freut sich auf Sie
Ihre



Stadtbibliothek

Altburger Straße 14, 75365 Calw

Telefon 07051 40516
E-Mail: stadtbibliothek@calw.de
Internetadresse: www.calw.de
Fax: 930031

Öffnungszeiten:
Dienstag 10-18 Uhr
Mittwoch 10-12 und 15-18 Uhr
Donnerstag 10-18.30 Uhr
Freitag 10-12 und 15-18 Uhr



Weihnachtliche Fensterbilder gebastelt

Obwohl die Aufgabe recht anspruchsvoll war, gelang sie, mit etwas Hilfe, allen kleinen Besucherinnen und Besuchern. Beim Weihnachtsbasteln in der Stadtbibliothek wurde ein großes Fensterbild mit Sternen und einem Engel gebastelt. Zum Glück war der Tonkarton bereits vorgestanzt, so dass "nur" noch das farbige Transparentpapier ausgewählt und zurechtgeschnitten werden musste.

Kleine Bastler in Aktion

In der Stadtbibliothek wird mindestens zwei mal pro Jahr gebastelt, manchmal auch noch bei Aktionen des Sommerferienprogrammes.

Das Veranstaltungsprogramm für das 1. Halbjahr 2011 liegt ab sofort in der Stadtbibliothek aus!



Stadtjugendreferat Calw

Stage 54 - Viertes Konzert der Contestreihe mit dabei: DarkSoul, Burning Soil und The Cue

Am Samstag, 11.12. startet ab 20 Uhr das vierte Konzert der Contestreihe "Stage 54" im Calwer Jugendhaus. An dem Wettbewerb, bei dem es keine Jury gibt, denn das Publikum entscheidet über Sieg oder Niederlage, beteiligen sich insgesamt 18 regionale Nachwuchsbands an sechs Konzertabenden.

Harter und zugleich melodischer Black Metal machen die Musik von DarkSoul aus. Treibende Doublebassparts und brutale Blastbeats treffen auf eingängige Melodien und prägnante Soli. Auch die stiltypischen Blackmetallriffs kommen nicht zu kurz, untermalt wir das Ganze von H.A.V.O.C's Kreischgesang. Nach zahlreichen Konzerten wurde 2009 das erste Album "Dethroned Mankind" veröffentlicht und fand in der Undergroundszene regen Anklang. Burning Soil, das ist ein explosiver Mix aus melodiösem Alternative, Metal, Punk und einer Brise Pop mit eingängigen Refrains, nachdenklichen Texten und viel Melancholie. So begeistern die vier jungen Musiker von Burning Soil aus dem Nordschwarzwald schon seit 2005 ihre Fans. Im Sommer 2007 hatte die Band verschiedene Fernsehauftritte im Rahmen des ZDF-Newcomercontests vor einem Millionenpublikum, bei dem sie den dritten Platz erreichten. 2008 erhielten sie den Nachwuchs-Förderpreis der Udo Lindenberg Stiftung. Live werden zum druckvollen, melancholischen und abwechslungsreichen Sound von Burning Soil regelmäßig Köpfe im Takt geschüttelt oder Feuerzeuge vor der Bühne geschwenkt. Melodien, die nicht mehr aus dem Kopf gehen, sind bei Burning Soil garantiert. The Cue: Im Jahre 2002 fanden sich ein paar Calwer Musiker zusammen und begannen ihr eigenes Ding zu zu spinnen. Jeder tut, was ihm einfällt und dabei entsteht etwas Neues. The Cue sind stilistisch nicht ganz einfach einzuordnen. Irgendwo zwischen Grunge, Wave, Punk, Emo ist Raum genug, eine eigene Musik zu entwickeln, die immer echt ist, Gefühle mal sehr leise und oft sehr energisch ausdrückt. Texte, die kein Mensch versteht, und Musik, die direkt aus der Seele kommt.

Stage 54 das vierte Konzert am Samstag, 11.12. ab 20 Uhr im JH Calw. Einlass: 19.30 Uhr. Beginn: 20 Uhr. UKB: 4 EUR.

MENSCH UND WIRTSCHAFT



Forum am Windhof

Tanz und Stille

Meditativer Tanz im Wechsel mit Stillephasen passend für die Adventszeit. Jeder kann mitmachen. Freitag, den 17.12. um 19.30 Uhr unter der Leitung von Dipl. Rhythmikerin Brigitte Mantel, Voranmeldung erbeten, 9 €

Infos, Wegbeschreibung und Gesamtprogramm Tel: 07051-9621393, E-Mail: forum@windhof-calw.de oder www.windhof-calw.de